

Protokoll der Sitzung des Seniorenbeirats am 12. September 2024 im Raum 220 im Rathaus Worms

Beginn 15:15 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

Leitung: Hildegard Küper

Protokoll: Fritz Wolf

Anwesend: Frau Drach, Herr Fuchs Webel, Herr Gradinger, Herr Haubold, Herr Koch, Frau Küper, Frau Plettenberg, Frau Schrecker, und Herr Wolf

Entschuldigt: Herr Weber, Frau Napp, Frau Sackreuther, Herr Steinborn

Gäste: Frau Steffens und Frau Knierim vom Seniorenbüro und Herr Fuhr von der Wohnungsbau GmbH Worms.

Zu TOP 1 Begrüßung

Frau Küper begrüßt die Beiratsmitglieder und die Gäste.

Zu TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

Zu TOP 3 Gespräch mit Herrn Fuhr

Herr Fuhr ist Geschäftsführer der Wohnungsbau GmbH Worms und erläutert seinen beruflichen Werdegang sowie die Aufgaben der Wohnungsbaugesellschaften. Die Wohnungsbau GmbH Worms ist seit über 70 Jahren im Wohnungssektor der Stadt Worms tätig. Trotz des Wegfalls der Gemeinnützigkeit im Jahr 1990 hat die Unternehmensphilosophie unverändert Bestand: Die Wohnungsbau GmbH ist keine gemeinnützige Organisation mehr. Sie soll Gewinn machen, aber dabei sozial verantwortlich handeln. Die Stadt Worms besitzt 5,1 % der Wohnungsbau GmbH. Die restlichen 94,9 % gehören einer Beteiligungs-GmbH, die zu 100 % der Stadt Worms gehört.

Herr Fuhr präsentierte interessante Zahlen und Statistiken, die er mitgebracht hatte. Insgesamt verwalten 52 Mitarbeiter 3.614 Wohnungen, von denen 1.005 öffentlich gefördert sind, was einem Anteil von 28 % entspricht. Die Leerstandsquote liegt bei 5,3 %, was 192 Wohnungen entspricht, die aufgrund von Renovierungen und Modernisierungen derzeit nicht dem Markt zur Verfügung stehen. Die gesamte Wohnfläche beträgt 237.939 Quadratmeter, und der durchschnittliche Mietpreis liegt bei 5,38 Euro. Zusätzlich zeigte Herr Fuhr weitere Statistiken zur Altersstruktur, Vergleiche mit anderen kreisfreien Städten sowie Entwicklungsprognosen. Der Seniorenbeirat bedankte sich und stellte abschließend fest, dass die Wohnungsbau GmbH unter der Leitung von Herrn Fuhr in guten Händen ist.

Zu TOP 4 Informationen mit dem Seniorenbüro

Frau Steffens berichtet über das Rikscha-Angebot der Fachstelle für Senioren und Inklusion sowie des Klimaanpassungsmanagements, das am 31. Juli 2024 feierlich eingeweiht wurde.

Am Donnerstag, den 29. August, findet ein Seniorennachmittag im Rahmen des Backfischfests statt. Eine Anmeldung ist erforderlich, um Plätze zu reservieren.

Das Angebot „Digital fit“, mit Studierenden der Fachhochschule wird wieder stattfinden. Am 22. August ist das Thema: Smartphone für Anfänger und am 5. September ist das Thema: Onlineshopping und Reisen. Beide Veranstaltungen beginnen um 10 Uhr im Internetcafé Silver Surfer.

Frau Steffens informierte die Beiratsmitglieder, dass sie sich neu bewerben müssen, wenn sie erneut zur Wahl antreten möchten. Sie wird die Anmeldebogen per Email verschicken. Die Anmeldung muss bis spätestens am 23. September, zusammen mit einem Bild, dass auf der Rückseite unterschrieben werden muss, eingereicht werden.

Zu TOP 5 Abstimmung über den Etat 2024

Der aktuelle Kontostand des Seniorenbeirates beträgt 1.583,00€

Für das Werbeplakat wurden 321,00€ ausgegeben, für die Webseite 96,00€. Es sollen 100,00€ zurückbehalten werden, um die Kosten für die Wechselbude beim Weihnachtsmarkt zu übernehmen.

Es liegt ein Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des restlichen Betrages vor.

Der restliche Betrag soll für Plakate, Give-aways und weiteres Material für die Wahl verwendet werden.

Es sollen folgende Mengen an Plakaten bestellt werden:

- 2000 Handzettel A6 für 43,00€,
- 2000 Handzettel A5 für 65,00€,
- 200 Plakate A4 für 35,00€
- 100 Plakate A3 für 20,00€ und
- 10 Plakate A2 für 20,00€.

Insgesamt 183,00€ Netto = 217,77€ inkl.

Für den Rest ca. 1260,00€ werden Give-aways und weiteres Material für die Wahl angeschafft, die Auswahl wird der AG Öffentlichkeitsarbeit überlassen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 6 Berichte der AG's

Es gab keine Wortmeldung

Zu TOP 7 Berichte der Mitglieder

Frau Plettenberg hat Frau Auer vom Gesundheitsladen im Wormser Norden angerufen und erfahren, dass die KV-Abrechnung unbefristet weiter in der bisherigen Schriftform gewährt wird.

Frau Drach berichtet, dass der Arbeitskreis „Gesundheit und Klima“ des städtischen Seniorenbüros neben dem Angebot „Rikscha“ auch das rlp-Landesprojekt „Leichte Wege“ (<https://land-in-bewegung.rlp.de/bewegungsangebote/landesweite-bewegungsaktionen/leichte-wege>) angeschoben hat. Auf Initiative von Frau Drach fand am 16. Juni 2024 erstmals eine kleine Wanderung mit dem Titel „Unter Bäumen und entlang von Wasser – in historischer Umgebung unterwegs auf leichten Wegen“ im Karl-Bittel-Park (Pfrimmpark) statt. Einbezogen waren die Bewegungsmanagerin von Worms, Eva Wirth-Kunkel, die Kunsthistorikerin Stella Junker-Mielke, das Grünflächenamt sowie der Umweltmanager der Stadt Worms, Marcus Engelbrecht. Ab Herbst soll im Pfrimmpark öffentlich für das Angebot „Leichter Weg“ mit einem Hinweisschild geworben werden.

Frau Drach berichtet, dass mit der jüngsten Abrechnung das Projekt „Französisch für die Deutsch-Französische Freundschaft“ sein vorläufiges Ende gefunden hat. Zum Abschluss des letzten Projektes, mit dem Titel „Städtepartnerschaft Worms-Auxerre“ besuchten die Teilnehmenden der Französischkurse am 21. Juni 2024 Bad Kreuznach. Ziel war der Gedenkstein zur Begegnung von Charles de Gaulle und Konrad Adenauer 1958 im Kurhaus. In Mainz traf die Gruppe im Mainzer Landtag den Regionalkoordinator des

Deutsch-Französischen Bürgerfonds, Jonathan Spindler und besichtigte die Ausstellung "Frankreich und Mainz" im Stadthistorischen Museum. Der Seniorenbeirat stellte seit September 2022 insgesamt viermal erfolgreich einen Antrag auf Fördermittel beim Deutsch-Französischen Bürgerfonds. Kooperationspartner war die Volkshochschule Worms. Frau Drach bedankt sich bei den Beiratsmitgliedern für diese Initiative und das Vertrauen, das man in ihre Arbeit gesetzt hat.

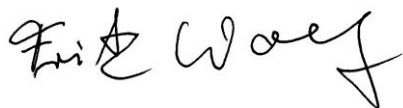
Zu TOP 8 Termine

22. August, 10.00 Uhr - „Digital fit“ Thema Smartphone für Anfänger
28. August, 14.30 Uhr - aus der Reihe „Fokus Gesundheit“ Gesunde Ernährung – gut und günstig
29. August, 14.30 Uhr - Seniorennachmittag auf dem Backfischfest
05. September, 10.00 Uhr - „Digital fit“ Thema: Onlineshopping und Reisen.
23. September, 15.15 Uhr - öffentliche Beiratssitzung mit Vorstellung der Kandidaten zur Neuwahl
25. September - aus der Reihe „Fokus Gesundheit“ Pflegegrad was nun? Durchblick im Pflege-Alltag
19. + 26 Oktober, 10.00 – 13.00 Uhr - Wahlwerbung in der Innenstadt, Parmaplatz und Kämmererstraße.

Zu TOP 9 Verschiedenes

Herr Gradinger bemängelt, dass der Brunnen in der Anlage hinter der Vinothek mit Brettern abgedeckt ist. Die Gründe dafür wurden erst nach der Sitzung durch einen Artikel in der WZ bekannt. (siehe Anhang 1)

Frau Küper gibt eine Liste mit Terminvorschlägen für das Abschiedsessen aus, in das die Anwesenden eintragen, an welchen Terminen sie können. Die abwesenden Mitglieder des Seniorenbeirates sollen sich bitte nachträglich bei Frau Küper melden und angeben, an welchen Terminen sie teilnehmen könnten (siehe Anhang 2 Seite 4).



(Protokoll)

Leitung

Anhang 1

Hier der Wortlaut des Artikels: Aktuell sind die zwei Brunnen zwischen Vinothek und 118er Denkmal mit Holzlatten bedeckt. Hier gibt es keine Wasserfontäne und damit auch keinen Kühlungseffekt. Woran liegt das?

Auf Nachfrage dieser Redaktion heißt es von der Stadt, dass zwei Abschnitte der Wormser Ringanlage zur Sanierung anstehen, einer davon erstreckt sich dort, wo die Brunnen stehen.

Die Planung der Sanierung sei abgeschlossen, aktuell warte man noch auf eine Entscheidung bezüglich der Fördermittel, so Carsten Schneider-Wiederkehr, Pressesprecher der Stadt.

„Die Brunnentechnik ist seit Jahren defekt. In den letzten Jahren hat der Ebwo AöR provisorische Leitungen zu den beiden Brunnen verlegt, um sie im Frühjahr in Betrieb nehmen zu können“, heißt es weiter. Doch diese oberflächlich verlegten Wasserleitungen stellen eine Unfallgefahr in der Anlage dar. Im Hinblick auf die sowieso bevorstehende Sanierung der defekten Brunnentechnik habe die Verwaltung daher beschlossen, die

Brunnen nicht mehr in Betrieb zu nehmen. Zudem seien im Inneren der Brunnenschale Platten lose: „Zur Vermeidung einer Unfallgefahr wurden die Brunnenfelder mit Holz abgedeckt.“

Zitiert aus der Wormser Zeitung vom 15.08.2024

Anhang 2

Terminvorschläge für das Abschlussessen des Seniorenbeirates – Amtszeit 2019 – 2024

Bitte machen Sie ein Kreuz, wenn Sie an dem Termin können und einen Strich, wenn der Termin von Ihnen nicht wahrgenommen werden kann.

Es ist vorgesehen, dass wir uns um 18.00 Uhr treffen. Das Lokal wird Ihnen der Vorstand mitteilen, wenn wir einen Termin gefunden haben.

Name	Mi, 9.10.	Do, 17.10.	Mi, 23.10.	Do, 31.10.
Drach	x	x	x	-
Fuchs-Webel	x	-	x	x
Gradinger	x	x	x	x
Haubold	x	x	x	x
Islam Uddin				
Koch	-	x	x	(-)
Küper	x	x	x	x
Märker				
Napp				
Von Plettenberg	-	x	-	x
Sackreuther				
Schrecker	x	x	x	x
Steinborn				
Weber	-	x	x	x
Wolf	x	x	x	x
Summe	7	9	9	8